

Korrektur und Benotung Englisch

Beitrag von „Chris79“ vom 7. Dezember 2008 15:21

Hallo zusammen,

momentan bin ich als Aushilfslehrer im Fach Englisch an einer Berufsfachschule Unterstufe und unterrichte das Fach Englisch. Nun habe ich folgende Herausforderung: ich habe die SuS zehn Sätze zur täglichen Routine schreiben also, Aufgabenstellung Bildung und Verwendung des Simple Present. Jetzt sind da viele Sätze daraus entstanden, die viele andere kleine Fehler beinhalten.

Meine Fragen an euch 😞😞 ?(:

- 1) Berücksichtige ich die kleineren Fehler auch in meiner Bewertung?
- 2) Welche Abkürzungen gibt es für die einzelnen Fehlertypen im Englischen?
- 3) Wie berechne ich die Note? Bspw. habe ich zehn Sätze mit jeweils einer Zeitform Simple Present und dreimal wurde das Simple Present falsch verwandt, wie berechne ich denn nun die Note???

Über Antworten sehr dankbar!!! 😊

Chris79

Beitrag von „Meike.“ vom 7. Dezember 2008 19:05

Selbstverständlich werden auch andere Fehler berücksichtigt (und vor allem verbessert), sonst verfestigen sich die - aber halt lange nicht in dem Maße wie der grammatische Schwerpunkt.

Abkürzungen englische Fehler:

ganzer Fehler:

gr = grammar

w = word

w.o. = word order

exp = expression

con = construction (kann auch Doppelfehler sein, wenn ganz schlimm)

Germ! = Germanism, definitiv ein Doppelfehler (even goes it loose 😊)

halber Fehler:

p = punctuation

prep = preposition
sp = spelling

Ich mache es bei solchen Aufgaben meist so, dass jeder Satz zwei Punkte gibt - wenn der eigentliche Schwerpunkt, den wir gepaukt haben bis zum Umfallen, immer noch komplett falsch gelöst wurde, es keinen Punkt gibt (war ja Sinn der Übung) und wenn andere Fehler auftauchen, jeweils ein halber Punkt abgezogen wird.

Das Notenschema ist generell so (außer bei Vokabeltests, Diktaten etc), dass es noch ne 4 gibt, wenn etwa die Hälfte richtig gelöst wurde, von da ab in gleichmäßigen Schritten nach oben (3,2,1) und nach unten eben in zwei gleichmäßigen Schritten (5 und 6).

Also: du hast 10 Sätze a 2 Punkte = 20 Punkte.

Die Hälfte ist 10 Punkte, da gibt's ne 4.

11 Punkte = 4 plus

12, 13, 14 Punkte = 3

15, 16, 17 Punkte = 2

18, 19, 20 Punkte = 1

Gruß
Meike

Beitrag von „klöni“ vom 7. Dezember 2008 19:19

Als Ergänzung zu Meikes Liste vllt noch:

om = omission (wenn ein Wort fehlt)

Beitrag von „neleabels“ vom 7. Dezember 2008 21:06

Empfehlenswert ist auf jeden Fall ein Blick in den Lehrplan Englisch des betreffenden Bundeslandes. Die Lehrpläne von NRW geben gute Handreichungen zur Korrektur- und Benotungspraxis.

Beitrag von „Chris79“ vom 7. Dezember 2008 21:34

SUPER VIELEN DANK AN EUCH DREI!!!

Ihr habt mir sehr weitergeholfen und ich werde mit diesen neuen Erkenntnissen meine Noten nun auch fixieren können.

Ihr seid toll! Das darf man am zweiten Advent auch einfach mal sagen im Kontext des vorweihnachtlichen Gefühls 😊

Herzliche Grüße,
Chris

Beitrag von „Meike.“ vom 7. Dezember 2008 22:04

Zitat

Empfehlenswert ist auf jeden Fall ein Blick in den Lehrplan Englisch des betreffenden Bundeslandes.

Ja, das empfehle ich auch ganz dringend - sonst hast du schnell Beschwerden am Hals, weil du irgendwas nicht wusstest. Außerdem eiert man sonst im luftleeren Raum umher, weder gut für dich, noch für die Schüler. Die Lehrpläne, die Erlasse zur Leistungsbewertung (meist auf den Seiten des Kultusministers zu finden) und die Handreichungen zur Bewertung (ebenda) sollte man am besten auswendig können...